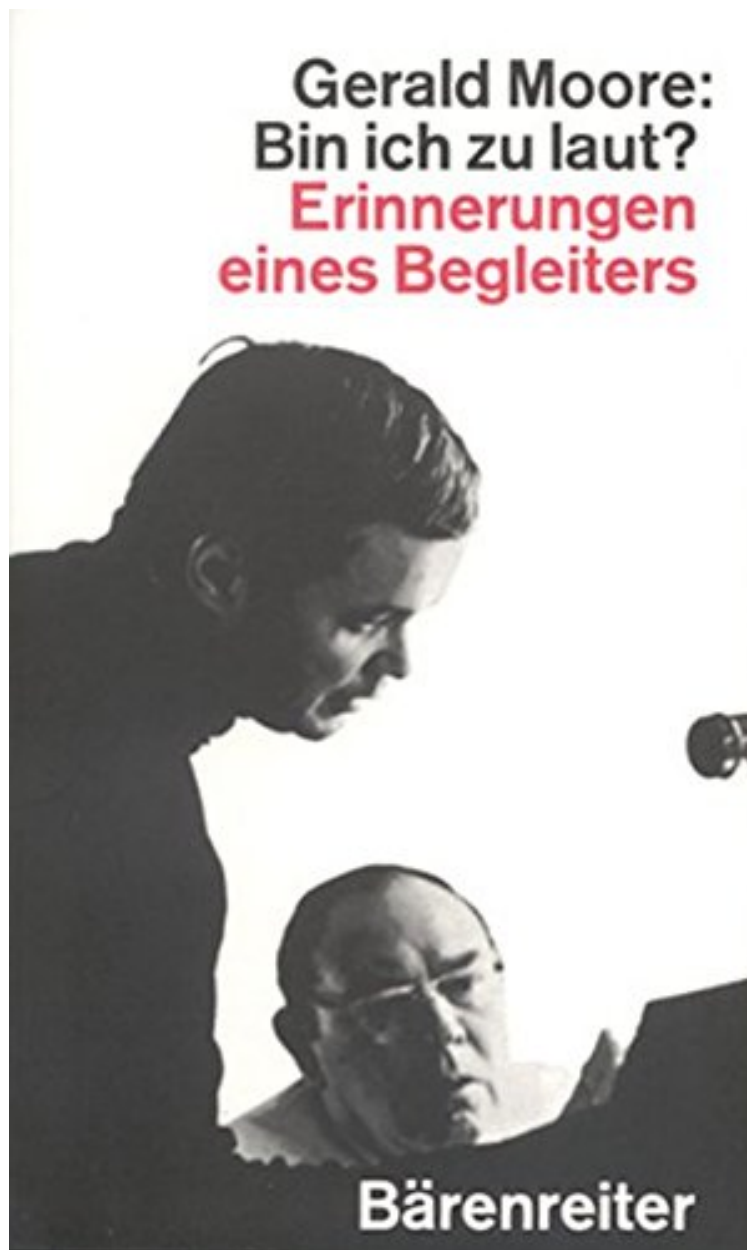


(Library ebook) Bin ich zu laut?: Erinnerungen eines Begleiters

Bin ich zu laut?: Erinnerungen eines Begleiters

Von Gerald Moore

DOC | *audiobook | ebooks | Download PDF | ePub



DOWNLOAD



+

READ ONLINE

Produktinformation -Verkaufsrank: #190967 in BcherMarke: Brenreiter Verlag Kasseler
GroauslieferungVerffentlicht am: 2000-01-01Anzahl der Produkte: 1Abmessungen: 7.09 x .79b x 4.17l,
Einband: Taschenbuch267 Seiten | File size: 60.Mb

Von Gerald Moore : Bin ich zu laut?: Erinnerungen eines Begleiters before purchasing it in order to gage whether or not it would be worth my time, and all praised Bin ich zu laut?: Erinnerungen eines Begleiters:

Kundenrezensionen
Hilfreichste Kundenrezensionen
13 von 14 Kunden fanden die folgende Rezension hilfreich.
SuperVon tgundkgDies ist eine der meistempfohlenen, besten, kurzweiligsten Musikerbiographien überhaupt. Gerald Moore, Pianist, war einer der bedeutendsten Liedbegleiter des Jahrhunderts. Er war an unsterblichen Plattenaufnahmen beteiligt. Meine liebste ist die Winterreise von Schubert mit Hotter (EMI, Recordings of the Century; wer sie nicht kennt: kaufen!). Es scheint immer nur am Snger zu liegen, wenn eine Platte derart beglckt. Bei vergleichendem Hren merkt man aber sehr schnell, wie wichtig die Begleitung ist. ber die Arbeit als Begleiter schreibt Moore in seinem Buch. Er erzht in kleinen Kapiteln, die durchschnittlich etwa 6 Seiten lang sind, unterhaltsames und anekdotisches ber die Knstler mit denen er zusammen musiziert hat und ber die Begleiterttigkeit als solche. Auerdem trifft das oft benutzte Wort von der Allgemeinverstndlichkeit hier endlich mal zu. Es ist ganz einfach zu lesen und hat trotzdem Niveau. Nach der Lektre war ich verblfft, wie viel Interessantes ich wie nebenbei erfahren habe. Lesen Sie dieses Buch. Es lohnt sich!
Eine Warnung aber doch: Wer mit dem Kunstlied nichts anfangen kann, wem also die Namen Fischer-Dieskau, Hotter oder Schwarzkopf nichts sagen, der wird wahrscheinlich auch mit diesem Buch wenig Freude haben. Er sollte sich besser die oben beschriebene Aufnahme anhren und so den Einstieg in eine wunderbare Musikwelt finden.
11 von 11 Kunden fanden die folgende Rezension hilfreich. Ein Muss fr alle Musiker und Musikliebhaber
Von Ein KundeDer vielleicht grte und berhmteste Korrepetitor aller Zeiten Gerald Moore erzht ber sein aufregendes Leben, ber seine Begegnungen mit vielen groen und bekannten Persnlichkeiten aus der Welt der Kunst, wo den zentralen Platz natrlich die Figur Dietrich Fischer-Dieskaus, sein langjriger Partner, einnimmt. Moore zeigt sich hier als ein begnadeter Erzhrer: Das Buch ist nicht nur von groem kunstgeschichtlichen Wert, sondern stellt auch eine reizende, spannende Lektüre dar, die mit britischem Humor und Selbstironie vom Feinsten getrnkt ist.
2 von 3 Kunden fanden die folgende Rezension hilfreich. Bin ich zu laut?
Von Jrgen SchleeEinmal ist es eine Quelle spezieller Kenntnisse und Erfahrungen.
Zum Anderen ist die eigenstndige Begleitung auch auerhalb der Musik Kunst. Und Respekt.

Produktbeschreibung Musikliteratur

Pressestimmen
"Sein von angelschsischem Humor geprgter Stil zaubert Seite fr Seite Bonmots, er kramt Anekdoten aus, wei seine Begegnungen mit den Groen der Notenwelt ungemein lebendig zu schildern." (Oper und Konzert)
"In diesem Memoirengarten wachsen Kraut und Rben munter durcheinander, und das Hbscheste ist, dass Gerald Moore sich selbst nicht halb so ernst nimmt wie seine Kunst." (Sddeutscher Rundfunk)
Kurzbeschreibung
Der Titel ist eine Fangfrage: Selbstverstndlich ist Gerald Moore nie zu laut, sonst wre er nicht ein so prominenter Pianist bei Liederabenden oder Kammermusikveranstaltungen geworden. Was er hiervon erzht, gehrt zu den reizvollsten und reichsten Schilderungen, die es von einem Musiker überhaupt gibt.... (Wolf-Eberhard von Lewinski)